

jedoch für die Nachsendung nicht erhoben. Für andre Sendungen findet ein neuer Ansaß von Porto nicht statt. Einschreib-, Postanweisungs- und Postauftragsgebühren, sowie die Gebühr von 1 M für dringende Pakete und die Vorzeige-Gebühr von 10 s für Nachnahmesendungen werden bei der Nachsendung nicht noch einmal gefordert. Gehe gewöhnliche und eingeschriebene Brieffsendungen aus dem Bereiche der Orts- oder Nachbarortstage des Aufgaborts hinaus und sind sie nicht bereits nach der Ferntage frankiert, so wird das Fehlende nacherhoben, und zwar ohne Zuschlag und ohne Abrundung auf eine durch fünf teilbare Pfennigsumme nach oben.

Kleine Mitteilungen.

* Telephon. Änderung im Leipziger Fernsprechverkehr. — Am 20. d. M., früh 7 Uhr, ist in Leipzig die neue Fernsprech-Vermittlungsanstalt mit zentraler Anruf-, Mikrophon- und Schlüsselzeichenbatterie in Betrieb genommen worden. Von diesem Tage an treten die Bestimmungen auf Seite 13 unter III des Teilnehmerverzeichnis vom März 1906 in Kraft, wonach zum Anruf des Amtes und zur Abgabe des Schlüsselzeichens in der Sprechstelle nur noch der Fernhörer abzuheben oder anzuhängen ist. Der Anruf des verlangten Teilnehmers wird vom Amt bewirkt. Die Kurbel am Apparat darf also weder zum Anruf des Amtes oder des verlangten Teilnehmers noch zur Abgabe des Schlüsselzeichens gedreht werden. Die Anschlüsse sind in der Nacht vom 19. zum 20. Mai nach dem neuen Fernsprechamt umgeschaltet worden.

Weltpostkongreß. (Vgl. Nr. 86, 109, 110 d. Bl.) — Der in Rom versammelte Weltpostkongreß genehmigte in seiner Sitzung vom 18. d. M. die Übereinkünfte und Bestimmungen betreffend die Postanweisungen, sowie die Behandlung von Poststücken und Nachnahmesendungen. Die Höchstsumme für Postanweisungen wurde auf 1000 Frs. festgesetzt und die Portogebühr für Postanweisungen ermäßigt. Desgleichen nahm er die Bestimmungen betreffend die Abonnements auf Zeitungen und Zeitschriften an.

Weiter wird gemeldet: Der Weltpostkongreß hat den Vorschlag Deutschlands und einiger anderer Länder auf Erhöhung des einfachen Briefgewichts vom 15 auf 20 g angenommen; gleichzeitig wurde Ermäßigung des Briefportos für die den einfachen Gewichtsaß überschreitenden Briefe von 25 auf 15 Cts. beschlossen. Das Briefporto wird danach künftig betragen für die ersten 20 g 25 Cts. und für jede weitere 20 g 15 Cts.

* Internationales Adreßbuch der Antiquare. — Ein dem gesamten Antiquariatsbuchhandel sicher willkommenes Hilfsmittel will der Berliner Antiquar Herr W. Junke schaffen: ein internationales Adreßbuch der Antiquar-Buchhändler. Auf keinem Gebiet des Buchhandels haben in den letzten Jahrzehnten die internationalen Beziehungen so an Ausdehnung und Bedeutung gewonnen wie auf dem des Antiquariats-Buchhandels. Ohne regen Verkehr mit dem Ausland läßt sich ein wissenschaftliches Antiquariat heutzutage kaum noch gewinnbringend betreiben. Dazu gehört aber eine ausgedehnte Kenntnis der Bezugsquellen und derjenigen Firmen fremder Länder, die sich Spezialitäten widmen und gewisse Absatzgebiete beherrschen. Clegg's International Directory of Booksellers, das jetzt wieder neu erschienen ist, war für den Antiquar bisher ein Nothelfer, aber nicht ausreichend, besonders für andre Länder als England und Amerika. Im Interesse des Buchhandels dürfte es daher liegen, Herrn Junke zu unterstützen und den von ihm soeben versandten Fragebogen sorgfältig auszufüllen.

* Post. — Die Vereinigung mehrerer Pakete zu einer Postpaketadresse ist für die Zeit vom 27. Mai bis einschließlich 3. Juni im innern deutschen Verkehr nicht gestattet. Auch für den Auslandsverkehr empfiehlt es sich, während dieser Zeit zu jedem Paket besondere Begleitpapiere auszufertigen.

* Deutsch-böhmische Gewerbe- und Kunstausstellung in Reichenberg i/B. — In der gewerbfleißigen deutschen Stadt Reichenberg in Böhmen ist die mit großer Sorgfalt vorbereitete große Deutsch-böhmische Landes-Gewerbe- und Kunstausstellung am 17. d. M. festlich eröffnet worden. Der hohe Protektor der Ausstellung Erzherzog Ferdinand Karl hat in seiner Eröffnungsrede den deutschen Gedanken, der das Unternehmen befeuert, warm hervorgehoben, indem er mit scharfer Betonung die Reichenberger Ausstellung als eine deutsch-böhmische Ausstellung bezeichnete und es als ihren Zweck erklärte, eine Darstellung der hohen Entwicklung zu geben, die durch ausschließlich deutsch-böhmische Kräfte auf den Gebieten der Industrie, des Gewerbes, der Landwirtschaft und der Kunst erreicht worden ist.

* Cule, freier Verein jüngerer Buchhändler, Leipzig. — Am Himmelfahrtstage, den 24. d. M., findet unser diesjähriger zweiter Frühjahrsausflug mit Damen nach Scheuditz (Restaurant Waldkater) statt. Dasselbst Zusammenkunft mit Kollegen aus Halle a. S. Treffpunkt 1 Uhr nachmittags an der Burgau-Deußsch. Von hier aus Spaziergang durch den Wald nach Büßsena. Um 2 1/2 Uhr Zusammentreffen mit den per Bahn ankommenden Teilnehmern an der Endstation der elektrischen Bahn. Fahrgelegenheit ab Magdeburger Bahnhof (Sonntagsfahrkarte) oder mit der elektrischen Bahn ab Blücherplatz nach Büßsena. Besondere Einladungen ergehen nicht. Der Vorstand.

* Neue Bücher, Kataloge u. für Buchhändler.

- Populär Litteratur inom alla områden. — Katalog No. 53 från Björck & Börjesson Antikvariat-Bokhandel in Stockholm. 8°. 41 S. No. 9703—11021.
- 1906 års Sommar-Katalog (Katalog No. 1) öfver nya böcker till nedsatta priser från Björck & Börjessons Antikvariat-Bokhandel in Stockholm. 8°. 25 S. 264 Nrn.
- Rechts- u. Staatswissenschaften. Nationalökonomie. Sozialismus. — Antiqu.-Katalog No. 20 von Victor Eytelhuber in Wien. 8°. 74 S. 1786 Nrn.
- Geschichte. Geographie. Philologie und Literaturgeschichte. Kunst, Kunstgeschichte, Kunstgewerbe. Architektur und Bauwesen. Literaturgeschichtlicher Nachtrag. — Antiquariats-Katalog No. 35 von W. Fiedler's Antiquariat in Zittau i/S. 8°. 66 S. 1722 Nrn.
- Hinrichs' Fünfjahrs-Katalog der im deutschen Buchhandel erschienenen Bücher, Zeitschriften, Landkarten usw. Titelverzeichnis und Sachregister. Elfter Band 1901—1905, Lieferung 3. (Bayer-Bibliothek.) Lex.-8°. S. 97—144. Leipzig 1906, J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung. Erscheint in etwa 45 Lieferungen zu M 1.70 bar.
- Technische Literatur. Monatsschrift für die Literatur auf dem Gesamtgebiet der angewandten Wissenschaften. Verlag von Dr. Max Jänecke in Hannover. 3. Jahrgang. Mai 1906. Sp. 89—112.
- Katholische Theologie. Vermischtes. — Lager-Katalog No. 12 von Heinrich Poertgen in Münster i. W. 8°. 64 S. 2031 Nrn.
- Allgemeine Bibliographie der Staats- und Rechtswissenschaften. Übersicht der auf diesen Gebieten im deutschen und ausländischen Buchhandel neu erschienenen Literatur. Herausgeber: Otto Mühlbrecht. Verlag von Puttkammer & Mühlbrecht in Berlin. XXXIX. Jahrgang. 1906. Nr. 3. 4. März—April. 8°. S. 49—92. No. 695—1332.
- Catalogue of second-hand books in Philology and Egyptology. Catalogue No. 662, May 12th, 1906 of Henry Sotheran & Co. in London. 8°. 32 p. 769 nrs.
- Deutsche Buchhandelsblätter. Illustrierte Monatsschrift für das gesamte Buchgewerbe und die graphischen Künste. Redaktion Walter Heichen in Dresden-Zschachwitz. Verlag: Ohlenroth'sche Buchdruckerei in Erfurt. 6. Jahrg. 1905/6. Heft 7. 4°. S. 205—236. Mit Abbildungen u. Druckproben. Inhalt: Reklamekunst. — Die typographische Ornamentierung von 1450 bis auf die neueste Zeit II. Von Heinrich Knobloch. — Moderne Offizinen. — Ein Patent auf eine Vielfarben-Kunstdruckmaschine zur Herstellung des Drei-, Vier- und Vielfarben-drucks. — Vom grünen Tisch. Ein offener Brief an das kaiserliche Patentamt. Von Alexander Ecker. — Spruchwörterbuch. — Aus der Fachliteratur. — Eugen Richter †. — Eine für den Sortimentsbuchhandel wichtige